

* **Sprich deutsch!** Im Berliner Polizeipräsidium tagte dieser Tage wieder der Sprachauschuß und setzte seine Beratung über die Verdeutschung eingeschmuggelter Fremdworte fort. Man einigte sich u. a. auf folgende Vorschläge: Für „Klischee“ soll künftig Druckstock gesagt, für „Eau de Cologne“ nur mehr „Kölnisches Wasser“, für „Toilettenseife“ = „Feinseife“, für „Toilette-artikel“ = Putztisch oder Waschtischbedarf oder kurz Waschbedarf; das Wort „Parfümerie“ soll deutsch mit „ü“ und der Endung „ei“ geschrieben werden, also „Parfümerie“, ebenso „Parfüm“ und seine Ableitungen. Das „Automobil“ wird man, wie vielfach schon heute, einfach „Kraftwagen“ nennen. Für „Bore“ sind die Bezeichnungen Pferde- oder Wagenstand gewählt worden, für „Garage“ Fahrzeughalle, Kraftwagenhalle oder Kraftwagenstand. Für „Spediteur“ wurden vorgeschlagen „Frachter“, „Verfrachter“, „Güterbesteller“. „American Bar“ wird man Amerikanische Schenkstube nennen, „American drinks“ = Amerikanische Getränke, „Mischgetränke“. Die französische Bezeichnung „Billard“ soll deutsch und zwar „Billard“ geschrieben werden, wobei zu bemerken ist, daß das Wort „Billard“ in fast alle Sprachen, nicht aber mit der französischen Aussprache übernommen worden ist. Aus dem „Chambre garnie“ wird ein „Fremdenzimmer“ werden. Die Anschrift „Destillation“ soll nur für solche Betriebe gelten, die wirklich die Schnäpfe usw. selbst erzeugen; wo dies nicht der Fall ist, sollen jene Stätten Branntwein-Ausschank (= Verkauf) heißen. Großbetriebe sind anstatt mit „Destillation“ mit „Branntweimbrennerei“ zu bezeichnen. Das scheußliche Wort „Etablissement“ soll gänzlich verschwinden, es deckt sich ja auch vollständig mit Unternehmen usw., außerdem lassen sich zusammengesetzte Wörter bilden, wie z. B. „Ballhaus“, das kurz und bündig, das „Ball-Etablissement“ ersetzt. die Bezeichnung „Hotel“ wollen die Berliner aus Rücksicht auf den Fremdenverkehr beibehalten, doch wurde der Wunsch ausgesprochen, daß die Gasthofsbesitzer für ihre Unternehmen Namen wählen, die sich mit „Haus“, „Hof“ usw. zusammensetzen lassen; „Fremdenhof“ (oder Herberge!) für sich allein deckt sich auch schon mit „Hotel“. Deshalb ist es ja auch eine armselige Schwäche, das häßliche Fremdwort „Hotel“ zu dulden.